

SIERNINGER



GEMEINDE **NACHRICHTEN**

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Sierning

Ausgabe 4 / 2014

*Die Gemeindevertretung und die Bediensteten
der Marktgemeinde Sierning
wünschen ein frohes Weihnachtsfest und
viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2015!*

*Manfred Kalchmair
(Bürgermeister)*



Umstellung der Beleuchtung auf LED-Technologie

Die Umstellung der Sierninger Straßenbeleuchtung auf LED Technologie ist in den vergangenen Monaten zu rund 95 Prozent abgeschlossen worden.

Bericht auf Seite 4

Amtsübergabe bei der LJ Sierning- Schiedlberg

Am 8. November fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Landjugend Sierning-Schiedlberg im Gasthaus Hiesmayr statt. Christina Viehaus und David Rathgeb übernehmen die LJ.

Bericht auf Seite 5

Marktgemeinde Sierning mit Güte- zeichen geehrt

Die familienfreundliche Gemeinde Sierning hat vom Bundesministerium für Familien und Jugend im Oktober das Zertifikat „Audit familienfreundliche Gemeinde“ offiziell erhalten.

Bericht auf Seite 7

INHALT

Aktuell	2, 4 – 5, 8, 16 – 19
Bürgermeisterbrief	3
Gesunde Gemeinde	6 – 7
Abfall-Terminkalender	9 – 12
Wirtschaft	13
Veranstaltungskalender	14 – 15
Inserate	20

www.sierning.at

E-Mail: gemeinde@sierning.ooe.gv.at

Gemeinde ehrte verdiente Persönlichkeiten!

In einer Feier am 7. November 2014 ehrte die Marktgemeinde Sierning verdiente Bürgerinnen und Bürger für ihre besonderen Leistungen für Sierning. Die Ehrungen wurden durch Bürgermeister Manfred Kalchmair, Kulturreferentin Irene Moser und Sportreferenten Helmut Reiterer durchgeführt. Umrahmt wurde die Feier von der Messerer Rud, die jedem der Geehrten ein Gstanz'l widmete. Die Kulturreferentin Irene Moser betonte, wie wertvoll die Leistungen der Ausge-

zeichneten für die Gemeinde sind. Bürgermeister Manfred Kalchmair bedankte sich ebenfalls und hob hervor, dass er große Hochachtung vor den Leistungen habe, welche ehrenamtlich geleistet wurden.

Mit dem Silbernen Ehrenzeichen wurden folgende Personen ausgezeichnet: Schönberger Peter (Kultur), Garstenauner Günter (Kultur), Kolbrich Robert (Kultur), Holnsteiner Gabriele (Sport), Brunner Christian (Sport), Hartl Clau-



Die geehrten SierningerInnen.

Foto: Marktgemeinde

dia (Sport). Das Goldene Ehrenzeichen erhielten: Heindler Johanna (Kultur), Kaltenböck Christine (Kultur), Brandner Karl (Kultur),

Schwarz Erich (Sport), Huber Heinz (sozial), Schiffer Hans Christian (sozial), Brameshuber Maria (sozial), Wolfswenger Franz (Kultur).

Sierninger Schlossadvent 2014



Foto: Dietachmair

Traditionell begann der Advent in Sierning mit dem Adventmarkt in und vor dem Schloss. Am Schlossplatz bewirteten die Sierninger Vereine die Besucher mit verschiedensten Köstlichkeiten. Im Innenbereich boten zahlreiche Aussteller Weihnachtliches an. Ob innen oder außen, fast immer waren die Plätze, Gänge und Ausstellerräume dicht von Besuchern gefüllt. Viele Freunde

und AusstellerInnen des Adventmarktes sind von weit hergekommen, um im Ambiente des wieder sehr schön herausgeputzten Schlosses den Beginn des Advents zu genießen. Der Sierninger Advent, der gemeinsam von der Kaufmannschaft, dem Tourismusverein und der Marktgemeinde Sierning veranstaltet wird, war wieder ein gelungener Auftakt für die beginnende Adventzeit.

Tag der älteren Generation

Sierning ist eine Gemeinde, in der auf das Wohl der Menschen Bedacht genommen wird. Vor allem ältere MitbürgerInnen können eine Reihe von Sozialleistungen in Anspruch nehmen.

Jedes Jahr im Herbst lädt die Marktgemeinde Sierning zum „Tag der älteren Generation“ ins Landhotel Forsthaus ein. Heuer fand dieser am 22. September 2014 statt und es wurden 1.189 Sierningerinnen bzw. Sierninger eingeladen. Insgesamt haben 334 Personen diese Veranstaltung besucht. Als Ehrengast konnte Frau Mag.a Gertraud Jahn von Bgm. Manfred Kalchmair und GV Andrea Möslinger begrüßt werden.

Die Vorsitzende des Ausschusses für Senioren, Soziales und Gesunde Gemeinde, GV Andrea Möslinger, berichtete über die sozialen Unterstützungen und Mög-

lichkeiten in der Marktgemeinde Sierning. Wenn Sie Unterstützung in Fragen der Pflege und Versorgung von älteren Menschen haben, steht Ihnen das Bürgerservice der Marktgemeinde Sierning oder die Sozialberatungsstelle im Bezirksaltenheim des Sozialhilfeverbandes zur Verfügung. Diese wird von DGKS Brigitte Wörister betreut.

Die Bürozeiten sind (bitte einen Termin vereinbaren):

Montag: 08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 08.00 bis 11.00 Uhr
Tel.: 0664 / 883 14 362

Die Mitarbeiterinnen des Bürgerservices der Marktgemeinde Sierning stehen Ihnen während der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes gerne für Ihre Belange zur Verfügung (Hilfe bei Anträgen, Formularen, allgemeine Auskünfte usw.) Tel.: 07259/2255-0.



Sehr geehrte Sierningerinnen und Sierninger!

Das Jahr 2014 wird in wenigen Wochen vorbei sein und ich darf heute einen kurzen Rückblick über einige wesentliche Projekte in Sierning geben.

Kinderbetreuung

Eine besondere Herausforderung ist in den letzten Jahren die Kinderbetreuung geworden. Wir legen in Sierning großen Wert auf eine hohe Qualität und eine hohe Versorgungsdichte mit Betreuungsplätzen. Diese hervorragende Güte wurde uns im Kinderbetreuungsatlas der Arbeiterkammer wiederum bestätigt. Mit der Einführung der Nachmittagsbetreuung in der Neuen Mittelschule wurde eine bisher bestehende Lücke geschlossen. Die Betreuung der 10- bis 14-Jährigen findet nun seit September statt und hat sich bereits bewährt. Derzeit besuchen 30 Kinder diese Einrichtung in der neuen Mittelschule Sierning. Eine große Herausforderung für die Marktgemeinde sind allerdings die hohen Kostensteigerungen im Kinderbetreuungs-

bereich. Das Land Oberösterreich überträgt hier den Gemeinden immer mehr an Kosten. So wurden die Beiträge für die Tagesmütter stark angehoben und auch die Kosten für das neue Dienstrecht der Kindergartenpädagoginnen müssen zum Großteil von den Gemeinden getragen werden. Die Marktgemeinde Sierning wird im Jahr 2015 rund 670.000 Euro für alle Kinderbetreuungseinrichtungen ausgeben. Das ist eine Kostensteigerung von rund 160.000 Euro gegenüber 2014. Geld, das allerdings gut investiert ist und dazu beiträgt, dass Sierning als Wohngemeinde vor allem auch bei Familien mit Kindern eine hohe Beliebtheit hat. 2015 wird der Schwerpunkt in der Neugestaltung des Kindergartens in Sierning liegen. Das Großprojekt wird derzeit vorbereitet und ich hoffe, dass bereits im Sommer mit dem Bau begonnen werden kann. Der Baubeginn hängt aber wesentlich von den Entscheidungen des Landes Oberösterreich ab.

Wohnbau

Der Wohnbauboom hat in Sierning auch im Jahr 2014 angehalten. Neben den rund 25 Einfamilienhäusern, die vor allem in den Ortsteilen Gründberg und Sierning errichtet wurden, konnte in Letten die Wohnanlage der GWG Steyr mit 42 Wohnungen übergeben werden. In Letten wird bereits am zweiten Teil der Wohnanlage gearbeitet. Diese Etappe umfasst insgesamt 24 Reihenhäuser und eine Tiefgarage mit 100 Stellplätzen. Die Fertigstellung wird im Jahr 2016 erfolgen. Die Reihenhäuser werden als Mietkaufobjekte errichtet.

Interessenten können sich jederzeit am Marktgemeindeamt melden. Bei einem Informationsabend im Frühjahr 2015 werden die Details bekanntgegeben. Ebenfalls fertiggestellt wurde eine private Wohnanlage im ehemaligen Gasthaus Mayr Ott. Hier wurde Wohnraum direkt im Zentrum geschaffen. Bereits genehmigt wurde ein neues Projekt mit 19 Wohnungen ebenfalls im Zentrum von Sierning. Die Eigentumswohnungen werden auf dem ehemaligen Objekt Huemer in der Hochstraße errichtet. Seitens der Marktgemeinde wurde mit der Sanierung des Bernauerhofes begonnen. Als erste Etappe wurde der Lift am 16. Dezember seiner Bestimmung übergeben. Die Generalsanierung wird im Frühsommer 2015 abgeschlossen sein.

Energie

Wesentliche Projekte wurden im Bereich Energie umgesetzt. Das größte Projekt ist der Austausch der gesamten Straßenbeleuchtung auf moderne LED Technologie. Der Kostenaufwand von rund einer Million Euro wird durch die Strom- und Wartungskostenersparnis finanziert. Außerdem erspart die Umstellung der Umwelt in Zukunft 80 Tonnen CO² pro Jahr. Beim Hochbehälter Hausleiten wurde eine Photovoltaikanlage installiert. Die 10kV Anlage liefert in Zukunft den Strom für die Pumpen der Wasserversorgung. Das Projekt wurde durch die Energiemodellregion Traunviertel verwirklicht. Geplant ist in diesem Bereich eine weitere Anlage mit 10 kV im Freibad Sierning. Nachdem diese Projekte mit einem Genossenschafts-

modell finanziert werden, suchen wir noch Bürger, die sich an diesem Projekt beteiligen wollen. Ab einer Einlage von 100 Euro sind Sie Mitglied und erhalten ab 2016 Gewinnausschüttungen. Die Bindefrist für Ihr Kapital ist mindestens drei Jahre. Informationen erhalten Sie bei der Energiemodellregion oder auf dem Gemeindeamt.

Sehr viele weitere Projekte wurden in Sierning umgesetzt; viele davon auf ehrenamtlicher Basis. Ich darf hier beispielhaft die Gesundheitsmesse nennen. Eine Veranstaltung die, organisiert von den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der „Gesunden Gemeinde“, bewiesen hat, welch vielfältige Angebote es in unserer Marktgemeinde gibt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die im abgelaufenen Jahr ehrenamtlich für die Bürgerinnen und Bürger in Sierning gearbeitet haben. Die Feuerwehren, das Rote Kreuz, die Sportvereine oder andere Initiativen; sie alle tragen zum positiven Erscheinungsbild der Marktgemeinde Sierning bei. Dafür gebührt ihnen große Anerkennung.

Ich darf Ihnen, sehr geehrte Sierningerinnen und Sierninger, an dieser Stelle für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage viel Ruhe und besinnliche Stunden im Kreis Ihrer Lieben und für das Jahr 2015 Glück und Gesundheit wünschen!

Ihr Bürgermeister

Manfred Kalchmair

Umstellung der Beleuchtung auf LED Technologie!

Die Umstellung der Sierninger Straßenbeleuchtung auf LED Technologie ist in den vergangenen Monaten zu rund 95 Prozent abgeschlossen worden. Wenn alle Lampen getauscht sind, werden noch Anpassungsarbeiten durchgeführt. Teilweise müssen Verteiler erneuert werden, die Steuerungen werden angepasst, damit die Beleuchtung auch überall zum selben Zeitpunkt ein- und ausgeschaltet wird, die Masten werden ausgerichtet usw.. Der Abschluss der gesamten Umstellung wird im Frühjahr 2015 erfolgen. In den letzten Wochen wurden von der Bevölkerung einige Fragen aufgeworfen, auf die wir hier eingehen wollen.

Ist das Licht weniger geworden?

Diese Frage ist eindeutig mit Nein zu beantworten. Die LED Leuchten geben mehr Licht ab als die bisher verwendeten Lampen. Allerdings wird das Licht anders empfunden. LED Leuchten erzeugen durch Lichtlenksysteme mit Spiegeln und optischen Linsen Licht, welches speziell auf die Straße, Gehwege usw. gerichtet wird. Dadurch wird vermieden, dass „öffentliches Licht“ Hausfassaden und Vorgärten beleuchtet. Dies wurde in der Vergangenheit in Siedlungen häufig kritisiert. Durch die Eigenheit der LED Produkte ist es nicht mehr möglich, Leuchten aus größerer Entfernung zu sehen. Sehen kann man nur die beleuchteten Flächen. Diese

Eigenschaften ergeben ein anderes Gefühl und man könnte glauben, dass jetzt die Straße weniger beleuchtet ist. Messungen haben jedoch belegt, dass dies nicht der Fall ist!

Warum sind nicht alle Leuchten gleich?

Die eingesetzten Leuchten wurden für die verschiedenen Straßenkategorien festgelegt. In Sierning wird ein Produkt der Firma Siteco, aus einer Produktfamilie mit dem gleichen optischen Erscheinungsbild, eingesetzt. Die Type SL 10 Micro wird für Siedlungsstraßen, SL 10 Mini für Neben- und Zubringerstraßen und SL 10 Midi für Hauptstraßen verwendet.

Wieviel kostet das gesamte Projekt?

Insgesamt investiert die Marktgemeinde rund eine Million Euro in das neue Beleuchtungssystem. Dies beinhaltet den Austausch aller Lampen, welche noch mit der alten Technologie betrieben werden, alle Grabungsarbeiten und die Errichtung von insgesamt rund 100 neuen Lichtpunkten zusätzlich zur bestehenden Beleuchtung. Vom Land Oberösterreich wird das Projekt mit rund 158.000 Euro gefördert. Durch Optimierungs- bzw. Sanierungsmaßnahmen der Beleuchtungsanlage werden 70 Prozent der Energiekosten bei verbesserter Beleuchtungsqualität und ca. 80 Prozent der Wartungskosten eingespart; in Summe sind dies circa 60.000 Euro pro Jahr. Dieser Betrag wird für die Fi-

nanzierung der Investitionskosten verwendet.

Nicht unerheblich ist auch die CO²-Einsparung. Konkret werden 86 Tonnen des klimafeindlichen Gases pro Jahr vermieden! Damit leistet Sierning einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Neben der Energieeinsparung wird auch die Verkehrssicherheit durch Anheben des Lichtniveaus für den ruhenden und fließenden Verkehr erhöht. In der Zeit von Einbruch der Dämmerung bis 22.00 Uhr und von 05.00 Uhr bis zum Abschalten der Beleuchtung wird die Anlage mit 100 Prozent der Leistung betrieben. In der Zeit von 22.00 bis 05.00 Uhr wird die Anlage mit 50 Prozent der Leistung betrieben. Die früher geübte Praxis, jede zweite Lampe nach 22.00 Uhr auszuschalten, ist dadurch nicht mehr notwendig. Alle Lampen blei-

ben eingeschaltet! Dieser „ganznächtlige Betrieb“ der Anlage trägt wesentlich zur Sicherheit und dem Wohlbefinden der gesamten Bevölkerung bei.

Selbstverständlich gibt es bei einem so großen Projekt immer wieder die eine oder andere Reklamation. Sollte Ihnen ein Mangel auffallen, teilen Sie uns diesen bitte mit. Die beauftragten Unternehmen werden versuchen, diesen so rasch wie möglich zu beheben. Falls Sie der Meinung sind, dass die neue Beleuchtung eine Verschlechterung darstellt, teilen Sie uns dies bitte ebenfalls mit. Die Situation wird dann überprüft und, wenn notwendig, angepasst. Meldungen können sowohl telefonisch an das Marktgemeindeamt im Bürgerservice 2255-0 oder per E-Mail an gemeinde@sierning.ooe.gv.at erfolgen.

Christbaumentsorgung

Wie in den Vorjahren findet auch heuer wieder eine Christbaumentsorgung durch die Bäuerliche Kompostiergemeinschaft statt. Christbäume können in der Zeit von 1. bis 31. Jänner 2015 kostenlos bei nachstehenden Sammelplätzen abgegeben werden: Altstoffsammelzentrum Sierning, Altstoffsammelinsel Mühlauweg, Kinderspielplatz Burgstallstraße, Kinderspielplatz Dr.-Viktor-Adler-Straße, Kinderspielplatz Karl-Scharzhof, am unbebauten Grundstück von Herrn Straßmaier an der Kreuzung Grünfeldstraße/

Fuchsweg und am unbebauten Grundstück von Familie Nestler an der Kreuzung Rittervon-Kast-Straße/Sigmund-Steidl-Straße. Die Christbaumentsorgung am ehemaligen Sammelplatz in der Trixmayrstraße ist nicht gestattet!

Bitte um Vormerkung: Die Biotonnenabfuhrgemeinschaft nimmt nur jene Bäume mit, welche zerkleinert im Biosack aus Papier zur Abholung neben der Biotonne bereit gestellt sind. Der Biosack ist in der Bürgerservicestelle im Gemeindeamt zum Preis von 10 Euro (5 Stk.) erhältlich.

News aus dem Jugendzentrum Dezibel



GV Helmut Reiterer bei der Qualitätskontrolle des alkoholfreien Punsch.

Foto: JZ Dezibel

In den letzten Wochen war bei uns im Jugendzentrum Dezibel einiges los. Nach intensiven Vorbereitungen waren wir heuer erstmals auch am Sierninger Adventmarkt vertreten. Wir boten schon traditionell unseren alkoholfreien Punsch und unsere selbstgemachten Marmaladen an. Die Qualität des Punsch wurde am 4. November von den Pädagoginnen des Kindergartens Sidonie und der Krabbelstube sowie GV Helmut Reiterer geprüft. Die besten drei Sorten wurden auf den Adventmärkten angeboten.

Dieses Jahr wurden die Adventmärkte der Gemeinde jedoch noch für ein weiteres Thema genutzt, welches mir und den Besuchern des Dezibels persönlich sehr am Herzen liegt: das Jugendzentrum selbst. Die Situation in unserem Sierninger Jugendzentrum ist sehr schwierig, da das Dezibel ein selbsterhaltendes JUZ ist. Leider erzielt der offene Betrieb (Verkauf von Getränken und Snacks)

zu wenig Gewinne, um alle Positionen, wie zum Beispiel die Kosten für das Internet, die AKM-Gebühren und Instandhaltungsarbeiten usw. abzudecken. Somit häufen sich offene Rechnungen. Diverse Veranstaltungen, wie ein Stand am Erntedankfest, auf den Adventmärkten oder unser alljährliches Sommerfest werfen zwar Gewinne ab, allerdings können damit gerade einmal ein paar der offenen Rechnungen bezahlt werden. Daraus ergibt sich, dass dem Jugendzentrum kaum finanzielle Mittel für Workshops, Aktionen, Ausflüge oder generell pädagogische Schwerpunktarbeit übrig bleiben.

Aus diesem Grund haben wir uns zusammengesetzt und gemeinsam überlegt, wie wir die finanzielle Situation des Jugendzentrums nachhaltig verbessern könnten. Unser Brainstorming brachte uns schlussendlich auf die Idee, eine „Baustein-Aktion“ ins Leben zu rufen. Diese wurde auf den Adventmärkten be-

reits beworben. „Bausteine“ werden gegen eine freiwillige Spende verkauft. Was unterstützen Sie beim Kauf eines Bausteins?

Ihre Spende kommt dem Jugendzentrum Dezibel und dessen Besuchern zugute. Sie unterstützen einen Ort für unsere Sierninger Jugend, an dem kein Konsumzwang herrscht und keine Mitgliedschaft erforderlich ist. Ein ungezwungener Aufenthaltsort, wo jeder sein darf, wie er ist, sich mit Freunden treffen kann und neue Freundschaften entstehen. Ein Ort der Ge-

meinschaft und Zusammengehörigkeit, der Aktivität und sinnvollen Freizeitgestaltung. Ein Ort um Probleme abzuladen und zu teilen, neue Lösungen zu finden und Unterstützung zu erhalten. Ein Ort ganz allein für die Jugend von heute.

Ich und die mitwirkenden Jugendlichen des Dezibels bedanken sich von ganzem Herzen bereits sehr für Ihre Spende und Unterstützung und wir hoffen gemeinsam auf ein neues aktives Aufleben der Sierninger Jugendarbeit.

Anna-Maria Großbauer

Amtsübergabe bei der LJ Sierning-Schiedlberg

Am 8. November 2014 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Landjugend Sierning-Schiedlberg im Gasthaus Hiesmayr statt. Maria Sturl und Peter Grammer übergaben nach ihrer zweijährigen

Amtsperiode die Leitung an Christina Viehaus und David Rathgeb. Weiters konnten an die MOKI OÖ (Mobile Kinderkrankenpflege) sowie an den Familienbund Sierning Geldspenden übergeben werden.



Foto: Landjugend Sierning-Schiedlberg

1. Reihe sitzend von links: Helmut Eisenhuber, Christina Viehaus, David Rathgeb, Birgit Hatherer
2. Reihe stehend von links: Margarete Nöbauer, Markus Hütmeyer, Anna Nöbauer, Stefan Obermayr, Silvia Eisenhuber
3. Reihe stehend von links: Manfred Ganglbauer, Eduard Wolfinger, Daniel Schedlberger, Peter Wolfinger, Josef Hofer

Veranstaltungen „Gesunde Gemeinde“

Stammtisch für Pflegerische Angehörige

Jeden 3. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Tagesbetreuung im Bezirksaltenheim Sierning.

Yogakurse mit Christian Gruber, Dipl. Yogalehrer BYV
Yoga für JEDEN
Mittwoch ab 14. Jänner 2015, 18:00 – 19:30 Uhr. Anfänger und leicht Fortgeschrittene.

Sampoornayoga I

Mittwoch ab 14. Jänner 2015, 19:45 – 21:15 Uhr. Leicht Fortgeschrittene und Fortgeschrittene. Ort: Kindergarten Letten 10-mal. Begrenzte Teilnehmeranzahl, Beitrag: 80 Euro. Anmeldungen bei Christian Gruber, 0650/ 9228219 oder rudra.at@gmx.at

Yogakurse mit Gerda Ellek

„Innere Wärme durch Yoga – für die kalte Jahreszeit“
Yoga für JederMann-Frau
Dienstag ab 13. Jänner 2015, 18:30 – 20:00 Uhr oder Donnerstag ab 15. Jänner 2015, 18:30 – 20:00 Uhr. Ort: Kindergarten Letten 10-mal. Begrenzte Teilnehmeranzahl,

Beitrag: 85 Euro. Anmeldung bei Gerda Ellek, Mobil 0680/ 1223152 (abends)

„Pilates und mehr“ mit Lucie Bayer

Pilatestrainerin, Motopädagogin
Donnerstag ab 22. Jänner 2015, 16:15 – 17:15 Uhr. Ort: Neuzeughammer 8-mal, max. 10 Teilnehmer, Beitrag: 80 Euro. Anmeldung bei Lucie Bayer, 0664/4621367 oder www.luciebayer.wordpress.com

Kreativer Kindertanz

(ab 4 Jahre) mit Lucie Bayer Tanz- und Motopädagogin
Donnerstag ab 22. Jänner 2015, 15:00 – 16:00 Uhr. Ort: Neuzeughammer 8-mal, max. 16 Teilnehmer, Beitrag: 64 Euro. Anmeldung bei Lucie Bayer, 0664/4621367 oder www.luciebayer.wordpress.com

Feldenkrais Bewusstheit durch Bewegung

Helmut Gebeshuber
Information bei Regina Faeser-Franzen, Mobil 0650/3630329

Erlebnisorientierte Bewegungstage in der NMS & PTS Sierning



Numen hat die senkrechte Leiter geschafft und steht von seinen Mitschüler/innen gesichert in 4 m Höhe!
Foto: NMS Sierning

„Das war wirklich cool“, ist Annalena aus der 2c begeistert vom Kletterkurs. Und das wa-

ren alle Schülerinnen und Schüler der NMS und der PTS Sierning.

Vier Tage lang war der Turnsaal ein Kletterparcours, bei dem wertvolle Erfahrungen gesammelt werden konnten. Alle erlebten, dass man in Teamwork mehr erreicht als alleine.

In luftiger Höhe an der Turnsaaldecke muss man den anderen, die einen sichern, vertrauen können. Jene Schüler, die am unteren Ende des Seiles stehen, müssen sich ihrer Verantwortung für den Kletterpartner bewusst sein. Das war Schule für das Leben.

Projekt „Kürbis“ 2015

2015 ist der Jahresschwerpunkt der „Gesunden Gemeinden“ Oberösterreichs die Ernährung. Der Arbeitskreis der „Gesunden Gemeinde“ Sierning widmet sich speziell dem Projekt KÜRBIS. Zu diesem Thema wird es im Laufe des Jahres einige interessante Aktivitä-

ten (Vorträge, Kurse, etc.) für Jung und Alt geben.

Wir haben bereits einiges für Sie vorbereitet und freuen uns schon jetzt auf Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit.

Sie werden staunen, was es alles „RUND UM DEN KÜRBIS“ zu erfahren gibt.



Portugal

Reise ins Land der Seefahrer & Entdecker
8 Tage p.P. ab € **1.099,-**
Termin: 25.4. - 2.5.2015



Südschweden

Auf den Spuren der Inga Lindström & Astrid Lindgren und Schiffsfahrt Götakanal
7 Tage p.P. ab € **1.179,-**
Termin: 14. - 20.8.2015



Irland

Die schönsten Regionen der „Grünen Insel“ mit Nordirland
8 Tage p.P. ab € **1.369,-**
Termin: 3. - 10.7.2015



Südengland

Auf den Spuren der Rosamunde Pilcher in Devon & Cornwall
8 Tage p.P. ab € **1.369,-**
Termin: 19. - 26.6.2015



Baltikum

Die schönsten Impressionen der drei Ostseeländer
8 Tage p.P. ab € **1.069,-**
Termine: 8. - 15.7.2015 & 19. - 26.8.2015

RUNDREISEN 2015 ab/bis LINZ

World of Travel Reisebüro GmbH
4400 Steyr | Arbeiterstr. 41
Tel. 07252 - 50 505
www.worldoftravel.at

REISEBÜRO



„Mikroplastik – die unsichtbare Gefahr“

Vortrag vom 13. November in Sierning über die umstrittenen, winzigen Plastik-Teilchen

Dem brisanten Thema Mikroplastik widmeten sich die familienfreundliche und Gesunde Gemeinde Sierning am Donnerstag, 13. November 2014. Gundi Schachl von Greenpeace referierte im Veranstaltungszentrum „Ins Kulinari“ in Neuzeug über die „unsichtbare Gefahr“....

Kügelchen oder Fasern aus Kunststoffen werden Mikroplastik, auch Microbeads, genannt. Es ist vielfach im Alltag zu finden.

Vor allem dort, wo man es nicht unbedingt erwartet: in Kosmetik- und Pflegeprodukten, wie Zahnpasta, Duschgel, Peeling oder Schaumbad. Es gelangt über die Haushaltsabwässer in die Umwelt und ist so klein, dass es selbst Kläranlagen unbeschadet passiert. Mikroplastik trägt zur Verschmutzung von Flüssen, Seen und Meeren mit Plastikmüll bei.

Ernstzunehmendes Umweltproblem

„Plastikmüll in unseren Gewässern ist ein ernstzunehmendes Umweltproblem mit globaler Dimension in Form des schwimmenden Plastikmüllteppichs“, sagt Gundi Schachl. In Trinkwasser, Milch und Honig wurde Mikroplastik bereits nachgewiesen. Die möglichen negativen Auswirkungen von Mikroplastik auf die Gesundheit sind noch nicht ausreichend erforscht. Manche dem Plastik zugesetzten Stoffe gelten jedoch als hormonell wirksam und krebserregend.

Einkaufsratgeber von Greenpeace

„Wenn man sich den Mikroplastik-Einkaufsratgeber von Greenpeace durchsieht, stößt man sogar auf Babyartikel, die mit Mikroplastik versetzt sind. Das haben wir so nicht bestellt!“ sagt Birgit Heidelberger,

Familienreferentin der Gemeinde Sierning und Organisatorin des Vortrags. Dabei gibt es genug Alternativen: Kunststoffe können in Kosmetika durch in der Natur vorkommende und biologisch abbaubare Stoffe wie gemahlene Nuss- und Kokosshalen, Mandelkleie, Pflanzenpulver oder Tonerde ersetzt werden.

Lebenswerte Welt erhalten

Auch Siernings Vizebürgermeister und Umweltreferent Franz Krondorfer ist es wichtig, Plastikmüll zu reduzieren: „Wir müssen die Bevölkerung entsprechend informieren, welche gesundheitlichen Auswirkungen Plastikmüll langfristig gesehen haben kann und wie wichtig es daher ist, Plastikmüll so gut es geht zu reduzieren. Wir haben die Verpflichtung, unseren Kindern eine lebenswerte Welt zu erhalten!“

ZUR SACHE:

Kunststoffteilchen mit einer Größe von unter fünf Millimetern werden als Mikroplastik bezeichnet. Zumeist sind die Teile kleiner als 1 mm und mit dem freien Auge gerade noch erkennbar. Dabei wird unterschieden zwischen primärem und sekundärem Mikroplastik. Bei primärem Mikroplastik handelt es sich um winzige von der Industrie hergestellte Kunststoffpellets, die in Kosmetika etwa als Schleifmittel eingesetzt werden. Sekundäres Mikroplastik entsteht durch Zerfall oder Zersetzen größerer Kunststoffteile in kleinste Teilchen durch Umwelteinflüsse wie Sonne und Wasser (Wellenbewegung).

Nähere Infos und Ratgeber zum Downloaden unter

<http://www.mikroplastik.at>
<http://www.greenpeace.org>

Sierning mit dem Gütezeichen „familienfreundlichegemeinde“ ausgezeichnet



Die familienfreundliche Gemeinde Sierning hat vom Bundesministerium für Familien und Jugend im Oktober das Zertifikat „Audit familienfreundlichegemeinde“ offiziell erhalten. Viele familienfreundliche Maßnahmen wurden in den letzten drei Jahren während des Auditprozesses gesetzt. Die Asphaltierung des Bachwegs, die Errichtung der Spielplätze im Freibad sowie im Ortsteil Gründberg, die Einführung

des Familiengutscheins sind nur einige wenige Beispiele für umgesetzte Projekte. Das große Engagement der zuständigen Arbeitsgruppe unter der Leitung von Mag. Birgit Heidelberger wurde nun mit dem Gütezeichen sowie dem Zertifikat auch vom Staat anerkannt.

Es ist für uns selbstverständlich, weiterhin am Projekt „familienfreundlichegemeinde“ teilzunehmen und so auch in Zukunft bedürfnisorientiert

neue Maßnahmen zur Erhöhung der Familien- und Kinderfreundlichkeit in der Gemeinde zu setzen. Damit wir den Bedürfnissen der Sierningerinnen und Sierninger gerecht werden können, starten wir hier einen Aufruf. IHRE IDEEN sind gefragt: Teilen

Sie uns Ihre Ideen, Tipps und Anregungen rund um das Thema „Familie“ mit!

Wir nehmen diese gerne per Mail unter doris.dutzler@sierning.ooe.gv.at oder telefonisch unter 07259/2255-53 entgegen!

Gemeindeamt geschlossen

Das Marktgemeindeamt ist am Freitag, 2. Jänner 2015 geschlossen. Wir ersuchen um Verständnis.

Kontrollieren Sie Ihren Wasserzähler

Nachzahlungen für die Wasser- und Kanalbenützungsgebühren in Höhe bis zu 1.000 Euro waren auch heuer wieder keine Seltenheit. Grund dafür war ein enorm hoher Wasserverbrauch, verursacht durch ein defektes Sicherheitsventil beim Warmwasserboiler, ein Rohrbruch oder eine kaputte WC-Spülung. Deshalb ersuchen wir Sie, in Ihrem eigenen Interesse, Ihren Wasserzähler einmal im Monat selbst zu kontrollieren (Verwenden Sie dazu die seitlich angeführte Tabelle).

Ein durchschnittlicher Wasserverbrauch pro Person beträgt zwischen 3 m³ und 5 m³ Monat. Eine zusätzliche Kontrolle ist durch einen zweiten Blick auf den Zähler möglich. Wird in Ihrem Haus kein Wasser entnommen d.h. es ist kein Wasserhahn aufgedreht, keine Waschmaschine und kein Geschirrspüler in Betrieb, dann dürfen sich keine roten Zeiger des Zählers bewegen. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Doris Dutzler, Tel. 07259/2255-53.

Datum	Zählerstand in m ³	Verbrauch

Childrenplanet: Amüsanter und gut besuchter Benefiz-Kabarettabend



Am 20. November 2014 organisierte die entwicklungspolitische Plattform CHILDRENPLANET „BRASIL - wenn man tanzen könnte“ mit NINA HART-

Nina Hartmann hat mit ihrem exzellenten, zynischen Wirken und Werken die Lachmuskeln des Publikums ziemlich beansprucht.

Foto: Childenplanet

MANN im Neuzeuger Veranstaltungszentrum Kulinari. Mehr als 130 Personen kamen zu dieser Vorstellung und förderten mit ihren glitzernden Lachstrahlen die humanitären Projekte von Childrenplanet. Mit der Vorstellung wurde ein beachtlicher Erlös (aus den verkauften Eintrittskarten) in Höhe von 1.716 Euro lukriert. Childrenplanet sendet herzli-

che Dankesgrüße an die Kleinkunstkünstlerin Nina Hartmann und ihr Team für die tolle Showdarbietung, an alle Partnerinnen und Partner für die monetäre Förderung und mediale Berichterstattung, sowie an alle zahlreich erschienen Gäste und an das Veranstaltungszentrum Kulinari für die Bereitstellung der Veranstaltungsräumlichkeit.



Johann

Steinmetzbetrieb
Pranzl GesmbH

4595 Waldneukirchen Gewerbestr. 3
Tel. 07258/4470 Fax 4490 e-mail: pranzl.grabstein@aon.at

Der Steinmetz für Sierning sowie ihr Grabgestalter ▪ Friedhofservice steht bei uns an erster Stelle
Abtragen der Grabanlage bei Todesfall ▪ Lagerung und Kostenvoranschläge kostenlos
1000 m² große Grabsteinausstellung in Waldneukirchen ▪ günstige Preise Sommer wie Winter

Telefon-Nr. 07259/32319 – ... immer für Sie erreichbar.

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM (ASZ) – Sierning

Anschrift:	4522 Sierning, Bahnhofstraße 24
Telefon:	07259/3831
Öffnungszeiten:	Montag: 8.00 – 13.00 Uhr Dienstag: 8.00 – 18.00 Uhr Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr Freitag: 8.00 – 18.00 Uhr Samstag: 8.00 – 12.00 Uhr
Grünschnittübernahme am ASZ:	Freitag: 8.00 – 18.00 Uhr während der Vegetationszeit
Grünschnittübernahme am Kompostierplatz:	Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr während der Vegetationszeit Freitag: 13.00 – 18.00 Uhr während der Vegetationszeit

Altstoffart	Was zählt dazu?	Kosten?	Altstoffart	Was zählt dazu?	Kosten?
Kunststoffe (gereinigt)	Kanister, Folien, Joghurt u. Topfenbecher, PET-Flaschen, gemischte Kunststoffe, EBS-Baustyropor, PVC-Bodenbeläge, Filmmaterial	kostenlos	Sperrmüll		in haushaltsüblichen Mengen kostenlos
Papier	Zeitungen, Illustrierte, gemischtes Papier, Kartonagen, Kraftpapiersäcke	kostenlos	Bauschutt		in haushaltsüblichen Mengen kostenlos
Textilien (gereinigt)		kostenlos	Schuhe (gereinigt)		kostenlos
Reifen	<u>Kleinreifen</u> <u>PKW</u> (bis 70 cm Durchmesser) <u>Reifen mit Felgen bis 19"-PKW</u> <u>LKW- u. Sonderreifen</u>	€ 1,-/Stk. € 1,80/Stk. € 4,50/Stk. nach Preisverwiegung	Problemabfälle	Altöle, Abscheider, Ölschlamm, överunreinigtes Erdreich, Werkstättenabfälle, organische Abfälle, Lösemittel, Laborabfälle, Chemikalienreste, Altlacke, Altfarben, Cartridges & Tintenpatronen, sonst. gefährliche Abfälle	kostenlos
Batterien	KFZ Starterbatterien, Ni-Cd Akkumulatoren, Traktionsbatt.	kostenlos	Altmedikamente		kostenlos
Glas	Weißglas, Grünglas, Braunglas, Fensterglas	kostenlos	Metalle	Alteisen, Getränkedosen, Alufolie, Alu- u. Buntmetall	kostenlos
Leuchtstoffröhren	Gasentladungslampen (alle Sonderformen)	kostenlos	Kühlgeräte		kostenlos
Radiogeräte und Stereoanlagen		kostenlos	EDV- u. TV-Geräte	(alle Größen)	kostenlos
Altholz		kostenlos			

ABFALL-TERMINKALENDER 2015 MARKTGEMEINDE SIERNING

LINKS DER B 122 in Richtung Steyr

... Bio - Abholtermine

... Restmüll - Abholtermine

2,4,6 ... Abholintervalle in Wochen

H ... Abholtermin Hilberm

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
Do 1 Neujahr	So 1	So 1	Mi 1 Bio "Mi"	Fr 1 Staatsfeiert.	Mo 1	Mi 1 Bio "Mi"	Sa 1	Di 1	Do 1 Bio "Do"	So 1 Alerheiligen	Di 1 Müll 2/4/H
Fr 2	Mo 2	Mo 2	Do 2 Bio "Do"	Sa 2	Di 2 Müll 2/4/H	Do 2 Bio "Do"	So 2	Mi 2 Bio "Mi"	Fr 2 Bio "Fr"	Mo 2 Alerseelen	Mi 2
Sa 3	Di 3	Di 3	Fr 3 Bio "Fr"	So 3	Mi 3 Bio "Mi"	Fr 3 Bio "Fr"	Mo 3	Do 3 Bio "Do"	Sa 3	Di 3 Müll 2/4/H	Do 3
So 4	Mi 4 Bio "Mi"	Mi 4 Bio "Mi"	Sa 4	Mo 4	Do 4 Fronleichnam	Sa 4	Di 4	Fr 4 Bio "Fr"	So 4	Mi 4	Fr 4
Mo 5	Do 5 Bio "Do"	Do 5 Bio "Do"	So 5 Ostersonntag	Di 5 Müll 2/6	Fr 5 Bio "Fr"	So 5	Mi 5 Bio "Mi"	Sa 5	Mo 5	Do 5	Sa 5
Di 6 Hl. 3 Könige	Fr 6 Bio "Fr"	Fr 6 Bio "Fr"	Mo 6 Ostermontag	Mi 6 Bio "Mi"	Sa 6	Mo 6	Do 6 Bio "Do"	So 6	Di 6 Müll 2/4/H	Fr 6	So 6
Mi 7 Bio "Mi"	Sa 7	Sa 7	Di 7 Müll 2	Do 7 Bio "Do"	So 7	Di 7	Fr 7 Bio "Fr"	Mo 7	Mi 7 Bio "Mi"	Sa 7	Mo 7
Do 8 Bio "Do"	So 8	So 8	Mi 8 Bio "Mi"	Fr 8 Bio "Fr"	Mo 8	Mi 8 Bio "Mi"	Sa 8	Di 8 Müll 2/4/H	Do 8 Bio "Do"	So 8	Di 8 Mariä Empf.
Fr 9 Bio "Fr"	Mo 9	Mo 9	Do 9 Bio "Do"	Sa 9	Di 9	Do 9 Bio "Do"	So 9	Mi 9 Bio "Mi"	Fr 9 Bio "Fr"	Mo 9	Mi 9 Bio "Mi"
Sa 10	Di 10 Müll 2/6	Di 10 Müll 2	Fr 10 Bio "Fr"	So 10	Mi 10 Bio "Mi"	Fr 10 Bio "Fr"	Mo 10	Do 10 Bio "Do"	Sa 10	Di 10	Do 10 Bio "Do"
So 11	Mi 11	Mi 11	Sa 11	Mo 11	Do 11 Bio "Do"	Sa 11	Di 11 Müll 2/4/H	Fr 11 Bio "Fr"	So 11	Mi 11 Bio "Mi"	Fr 11 Bio "Fr"
Mo 12	Do 12	Do 12	So 12	Di 12 Bio "Do"	Fr 12 Bio "Fr"	So 12	Mi 12 Bio "Mi"	Sa 12	Mo 12	Do 12 Bio "Do"	Sa 12
Di 13 Müll 2	Fr 13	Fr 13	Mo 13	Mi 13 Bio "Mi"	Sa 13	Mo 13	Do 13 Bio "Do"	So 13	Di 13	Fr 13 Bio "Fr"	So 13
Mi 14	Sa 14	Sa 14	Di 14	Do 14 Chr. Himmelf.	So 14	Di 14 Müll 2/4/H	Fr 14 Bio "Fr"	Mo 14	Mi 14 Bio "Mi"	Sa 14	Mo 14
Do 15	So 15	So 15	Mi 15 Bio "Mi"	Fr 15 Bio "Fr"	Mo 15	Mi 15 Bio "Mi"	Sa 15 Mariä Hf.	Di 15	Do 15 Bio "Do"	So 15	Di 15 Müll 2
Fr 16	Mo 16	Mo 16	Do 16 Bio "Do"	Sa 16	Di 16 Müll 2/4/H	Do 16 Bio "Do"	So 16	Mi 16 Bio "Mi"	Fr 16 Bio "Fr"	Mo 16	Mi 16
Sa 17	Di 17 Faschingdi.	Di 17	Fr 17 Bio "Fr"	So 17	Mi 17 Bio "Mi"	Fr 17 Bio "Fr"	Mo 17	Do 17 Bio "Do"	Sa 17	Di 17 Müll 2	Do 17
So 18	Mi 18 Bio "Mi"	Mi 18 Bio "Mi"	Sa 18	Mo 18	Do 18 Bio "Do"	Sa 18	Di 18	Fr 18 Bio "Fr"	So 18	Mi 18	Fr 18
Mo 19	Do 19 Bio "Do"	Do 19 Bio "Do"	So 19	Di 19 Müll 2/4/H	Fr 19 Bio "Fr"	So 19	Mi 19 Bio "Mi"	Sa 19	Mo 19	Do 19	Sa 19
Di 20	Fr 20 Bio "Fr"	Fr 20 Bio "Fr"	Mo 20	Mi 20 Bio "Mi"	Sa 20	Mo 20	Do 20 Bio "Do"	So 20	Di 20 Müll 2/6	Fr 20	So 20
Mi 21 Bio "Mi"	Sa 21	Sa 21	Di 21 Müll 2/4/H	Do 21 Bio "Do"	So 21	Di 21	Fr 21 Bio "Fr"	Mo 21	Mi 21 Bio "Mi"	Sa 21	Mo 21 Bio "Do"
Do 22 Bio "Do"	So 22	So 22	Mi 22 Bio "Mi"	Fr 22 Bio "Fr"	Mo 22	Mi 22 Bio "Mi"	Sa 22	Di 22 Müll 2	Do 22 Bio "Do"	So 22	Di 22 Bio "Fr"
Fr 23 Bio "Fr"	Mo 23	Mo 23	Do 23 Bio "Do"	Sa 23	Di 23	Do 23 Bio "Do"	So 23	Mi 23 Bio "Mi"	Fr 23 Bio "Fr"	Mo 23	Mi 23 Bio "Mi"
Sa 24	Di 24 Müll 2/4/H	Di 24 Müll 2/4/H	Fr 24 Bio "Fr"	So 24 Pflingstsonn.	Mi 24 Bio "Mi"	Fr 24 Bio "Fr"	Mo 24	Do 24 Bio "Do"	Sa 24	Di 24	Do 24
So 25	Mi 25	Mi 25	Sa 25	Mo 25 Pflingstsonn.	Do 25 Bio "Do"	Sa 25	Di 25 Müll 2	Fr 25 Bio "Fr"	So 25	Mi 25 Bio "Mi"	Fr 25 Christtag
Mo 26	Do 26	Do 26	So 26	Di 26	Fr 26 Bio "Fr"	So 26	Mi 26 Bio "Mi"	Sa 26	Mo 26 Nationalfeiert.	Do 26 Bio "Do"	Sa 26 Stefanitag
Di 27	Fr 27	Fr 27	Mo 27	Mi 27 Bio "Mi"	Sa 27	Mo 27	Do 27 Bio "Do"	So 27	Di 27	Fr 27 Bio "Fr"	So 27
Mi 28	Sa 28	Sa 28	Di 28 Bio "Fr"	Do 28 Bio "Do"	So 28	Di 28 Müll 2/6	Fr 28 Bio "Fr"	Mo 28	Mi 28 Bio "Mi"	Sa 28	Mo 28
Do 29			Mi 29 Bio "Mi"	Fr 29 Bio "Fr"	Mo 29	Mi 29 Bio "Mi"	Sa 29	Di 29	Do 29 Bio "Do"	So 29	Di 29
Fr 30			Do 30 Bio "Do"	Sa 30	Di 30 Müll 2	Do 30 Bio "Do"	So 30	Mi 30 Bio "Mi"	Fr 30 Bio "Fr"	Mo 30	Mi 30 Müll 2/4/H
Sa 31				So 31	Fr 31 Bio "Fr"	Fr 31 Bio "Fr"	Mo 31		Sa 31		Do 31

Achtung: Wenn nur der 2wöchentliche Abfuhrintervall am Kalender aufscheint, dann erfolgt die Entleerung ausschließlich am Dienstag.
Generell sind alle Mülltonnen am ersten Abholtag ab 7:00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

ABFALL-TERMINKALENDER 2015 MARKTGEMEINDE SIERNING

RECHTS DER B 122 in Richtung Steyr

... Bio - Abholtermine

... Restmüll - Abholtermine

2,4,6 ... Abholintervalle in Wochen

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
Do 1 Neujahr	So 1	So 1	Mi 1 Müll 2/4/6 Bio "Mi"	Fr 1 Staatsfeiert.	Mo 1	Mi 1 Bio "Mi"	Sa 1	Di 1 Müll 2	Do 1 Bio "Do"	So 1 Allerheiligen	Di 1
Fr 2	Mo 2	Mo 2	Do 2 Bio "Do"	Sa 2	Di 2 Bio "Do"	Do 2 Bio "Do"	So 2	Mi 2 Bio "Mi"	Fr 2 Bio "Fr"	Mo 2 Allerseelen	Mi 2
Sa 3	Di 3 Müll 2/4	Di 3 Müll 2/4	Fr 3 Bio "Fr"	So 3	Mi 3 Bio "Mi"	Fr 3 Bio "Fr"	Mo 3	Do 3 Bio "Do"	Sa 3	Di 3	Do 3
So 4	Mi 4 Bio "Mi"	Mi 4 Bio "Mi"	Sa 4	Mo 4	Do 4 Fronleichnam	Sa 4	Di 4 Müll 2/6	Fr 4 Bio "Fr"	So 4	Mi 4	Fr 4
Mo 5	Do 5 Bio "Do"	Do 5 Bio "Do"	So 5 Ostersonntag	Di 5	Fr 5 Bio "Fr"	So 5	Mi 5 Bio "Mi"	Sa 5	Mo 5	Do 5	Sa 5
Di 6 Hl. 3 Könige	Fr 6 Bio "Fr"	Fr 6 Bio "Fr"	Mo 6 Ostermontag	Mi 6 Bio "Mi"	Sa 6	Do 6	Do 6 Bio "Do"	So 6	Di 6	Fr 6	So 6
Mi 7 Bio "Mi"	Sa 7	Sa 7	Di 7	Do 7 Bio "Do"	So 7	Di 7 Müll 2	Fr 7 Bio "Fr"	Mo 7	Mi 7 Bio "Mi"	Sa 7	Mo 7
Do 8 Bio "Do"	So 8	So 8	Mi 8 Bio "Mi"	Fr 8 Bio "Fr"	Mo 8	Mi 8 Bio "Mi"	Sa 8	Di 8	Do 8 Bio "Do"	So 8	Di 8 Mariä Empf.
Fr 9 Bio "Fr"	Mo 9	Mo 9	Do 9 Bio "Do"	Sa 9	Di 9 Müll 2	Do 9 Bio "Do"	So 9	Mi 9 Bio "Mi"	Fr 9 Bio "Fr"	Mo 9	Mi 9 Müll 2/4/6 Bio "Mi"
Sa 10	Di 10	Di 10	Fr 10 Bio "Fr"	So 10	Mi 10 Bio "Mi"	Fr 10 Bio "Fr"	Mo 10	Do 10 Bio "Do"	Sa 10	Di 10 Müll 2/4	Do 10 Bio "Do"
So 11	Mi 11	Mi 11	Sa 11	Mo 11	Do 11 Bio "Do"	Sa 11	Di 11	Fr 11 Bio "Fr"	So 11	Mi 11 Bio "Mi"	Fr 11 Bio "Fr"
Mo 12	Do 12	Do 12	So 12	Di 12 Müll 2/6 Bio "Do"	Fr 12 Bio "Fr"	So 12	Mi 12 Bio "Mi"	Sa 12	Mo 12	Do 12 Bio "Do"	Sa 12
Di 13	Fr 13	Fr 13	Mo 13	Mi 13 Bio "Mi"	Sa 13	Do 13	Do 13 Bio "Do"	So 13	Di 13 Müll 2/4	Fr 13 Bio "Fr"	So 13
Mi 14	Sa 14	Sa 14	Di 14 Müll 2	Do 14 Chr. Himmelf.	So 14	Di 14	Fr 14 Bio "Fr"	Mo 14	Mi 14 Bio "Mi"	Sa 14	Mo 14
Do 15	So 15	So 15	Mi 15 Bio "Mi"	Fr 15 Bio "Fr"	Mo 15	Mi 15 Bio "Mi"	Sa 15 Mariä Hf.	Di 15 Müll 2/4/6	Do 15 Bio "Do"	So 15	Di 15
Fr 16	Mo 16	Mo 16	Do 16 Bio "Do"	Sa 16	Di 16	Do 16 Bio "Do"	So 16	Mi 16 Bio "Mi"	Fr 16 Bio "Fr"	Mo 16	Mi 16
Sa 17	Di 17 Müll 2/6	Di 17 Müll 2	Fr 17 Bio "Fr"	So 17	Mi 17 Bio "Mi"	Fr 17 Bio "Fr"	Mo 17	Do 17 Bio "Do"	Sa 17	Di 17	Do 17
So 18	Mi 18 Bio "Mi"	Mi 18 Bio "Mi"	Sa 18	Mo 18	Do 18 Bio "Do"	Sa 18	Di 18 Müll 2/4	Fr 18 Bio "Fr"	So 18	Mi 18	Fr 18
Mo 19	Do 19 Bio "Do"	Do 19 Bio "Do"	So 19	Di 19	Fr 19 Bio "Fr"	So 19	Mi 19 Bio "Mi"	Sa 19	Mo 19	Do 19	Sa 19
Di 20 Müll 2	Fr 20 Bio "Fr"	Fr 20 Bio "Fr"	Mo 20	Mi 20 Bio "Mi"	Sa 20	Do 20	Do 20 Bio "Do"	So 20	Di 20	Fr 20	So 20
Mi 21 Bio "Mi"	Sa 21	Sa 21	Di 21	Do 21 Bio "Do"	So 21	Di 21 Müll 2/4	Fr 21 Bio "Fr"	Mo 21	Mi 21 Bio "Mi"	Sa 21	Mo 21 Bio "Do"
Do 22 Bio "Do"	So 22	So 22	Mi 22 Bio "Mi"	Fr 22 Bio "Fr"	Mo 22	Mi 22 Bio "Mi"	Sa 22	Di 22	Do 22 Bio "Do"	So 22	Di 22 Müll 2 Bio "Fr"
Fr 23 Bio "Fr"	Mo 23	Mo 23	Do 23 Bio "Do"	Sa 23	Di 23 Müll 2/4/6	Do 23 Bio "Do"	So 23	Mi 23 Bio "Mi"	Fr 23 Bio "Fr"	Mo 23	Mi 23 Bio "Mi"
Sa 24	Di 24	Di 24	Fr 24 Bio "Fr"	So 24 Pfingstsonn.	Mi 24 Bio "Mi"	Fr 24 Bio "Fr"	Mo 24	Do 24 Bio "Do"	Sa 24	Di 24 Müll 2	Do 24
So 25	Mi 25	Mi 25	Sa 25	Mo 25 Pfingstmon.	Do 25 Bio "Do"	Sa 25	Di 25	Fr 25 Bio "Fr"	So 25	Mi 25 Bio "Mi"	Fr 25 Christtag
Mo 26	Do 26	Do 26	So 26	Di 26 Müll 2/4	Fr 26 Bio "Fr"	Mo 26	Mi 26 Bio "Mi"	Sa 26	Do 26 Nationalfeiert.	So 26	Sa 26 Stefanitag
Di 27	Fr 27	Fr 27	Mo 27 Müll 2/4	Mi 27 Bio "Mi"	Sa 27	Do 27	Do 27 Bio "Do"	So 27	Di 27 Müll 2/6	Fr 27 Bio "Fr"	So 27
Mi 28	Sa 28	Sa 28	Di 28 Bio "Fr"	Do 28 Bio "Do"	So 28	Di 28	Fr 28 Bio "Fr"	Mo 28	Mi 28 Bio "Mi"	Sa 28	Mo 28
Do 29		So 29	Mi 29 Bio "Mi"	Fr 29 Bio "Fr"	Mo 29	Mi 29 Bio "Mi"	Sa 29	Di 29 Müll 2	Do 29 Bio "Do"	So 29	Di 29
Fr 30		Mo 30	Do 30 Bio "Do"	Sa 30	Di 30	Do 30 Bio "Do"	So 30	Mi 30 Bio "Mi"	Fr 30 Bio "Fr"	Mo 30	Mi 30
Sa 31		Di 31 Müll 2/4/6		So 31		Fr 31 Bio "Fr"	Mo 31		Sa 31		Do 31

Achtung: Wenn nur der 2 wöchentliche Abfuhrintervall am Kalender aufscheint, dann erfolgt die Entleerung ausschließlich am Dienstag.
Generell sind alle Mülltonnen am ersten Abholtag ab 7:00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

Allgemeines

Öffnungszeiten

Marktgemeindeamt – Tel.-Nr.: 07259/2255-0

Montag: 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.30 Uhr
 Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr
 Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr
 Donnerstag: 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr
 Freitag: 7.30 – 12.00 Uhr

Altstoffsammelzentrum – Tel.-Nr.: 07259/3831

Montag: 8.00 – 13.00 Uhr
 Dienstag: 8.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr
 Freitag: 8.00 – 18.00 Uhr
 Samstag: 8.00 – 12.00 Uhr

Freitags während der Vegetationszeit erfolgt auch die Grünschnittübernahme.

Kompostieranlage

Übernahme nur während der Vegetationszeit.
 Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr
 Freitag: 13.00 – 18.00 Uhr

Bauschutt- u. Sperrabfallabgabe im Altstoffsammelzentrum

Die Abgabe von Bauschutt und Sperrabfall in haushaltsüblichen Mengen ist im ASZ kostenlos. Wenn es für Sie keine Möglichkeit gibt, den Sperrabfall im ASZ zu deponieren, kontaktieren Sie bitte die zuständige Sachbearbeiterin (Fr. Singer) im Gemeindeamt. Der Sperrabfall wird dann gegen Kostensatz durch Mitarbeiter des Bauhofes abgeholt.

Restmüll

Bereitstellung

Die Restmülltonnen sind jeweils am **ersten Abholtag bis spätestens 5.00 Uhr** so am Straßenrand bereitzustellen, dass der Verkehr nicht behindert ist.

Feiertag

Wenn an einem der Abfuhrtage ein Feiertag ist, verschieben sich die Entleerungstermine. Beachten Sie bitte die Termine im Abfall-Terminkalender!

Kennzeichnung

Es werden nur mehr Restmülltonnen mit Räder entleert, welche mit dem farbigen Etikett gekennzeichnet sind.

Ummeldung des Abfuhrintervalls

Eine Änderung des Abfuhrintervalls ist vor Beginn jeden Quartals möglich.

Biomüll

Bereitstellung

Die Biomülltonnen sind jeweils dem **Ihrer Straße zugeteilten Abfuhrtag ab 6.00 Uhr** so am Straßenrand bereitzustellen, dass der Verkehr nicht behindert ist.

Feiertag

Wenn an einem der Abfuhrtage ein Feiertag ist, verschieben sich die Entleerungstermine. Beachten Sie bitte die Termine im Abfall-Terminkalender!

Was kann in der Biotonne gesammelt werden?

Gekochte Speisereste, Salatreste, Brot- u. Kuchenreste, Fleisch-, Wurst- u. Käsereste, Knochen u. Gräten, Eierschalen, verdorbene Nahrungsmittel (**ohne Verpackung!**), Kaffeefilter, Teebeutel, Obst- u. Gemüseabfälle, Schnittblumen, Gartenunkraut, Topfpflanzen (**ohne Topf!**), reine Holzasche, Haare, Federn, Kleintiermist, Papierservietten, Taschentücher, Einwickelpapier, Küchenrolle, Pappteller, Holzspieße.
Sollte im Biogefäß ein Plastiksack vorgefunden werden, wird dieses nicht entleert.

Folgende Artikel sind im Bürgerservice erhältlich

- Kompostierbare Biotonnenstecksäcke für die 25-Liter-Tonne (Abgabe zu 20 Stück)
- Kompostierbare Biotonnenstecksäcke für die 120-Liter-Tonne (Abgabe zu 10 Stück)
- Ersatzdeckel für die 25-Liter-Biotonne
- Ersatzbügel für die 25-Liter-Biotonne (dzt. gratis)
- Biosäcke 80 Liter (Abgabe zu 5 und 10 Stück)
- Restmüllsäcke 60 Liter (einzeln erhältlich)
- Hundekotsäcke (Abgabe zu 10 Stück)

Ansprechpersonen

Fa. Franz Steiner GmbH & Co KG
 07258/29129-0 Hr. Markus Schoyswohl;
 E-mail: office@steiner-entsorger.at

Marktgemeindeamt Sierning

Fr. Renate Singer
 Marktgemeindeamt – Zimmer 19
 Tel.-Nr.: 07259/2255-54
 E-mail: rena.singer@sierning.ooe.gv.at



Raiffeisenbank Region Sierning – Das Ganze im Blick. Die Region im Fokus!

Die Raiffeisenbank Region Sierning kann wieder eine erfolgreiche Bilanz für das bisher abgelaufene Geschäftsjahr ziehen. Die Raiffeisenbank ist finanzielle Drehscheibe einer starken Region. Ortsverbundenheit und Mitgestaltung im Ort sind nicht nur Schlagwörter. Unter dem Motto „Wir übernehmen Verantwortung für die Region“ sind die Mitarbeiter der Raiffeisenbank persönlich in den Vereinen, Organisationen und im

öffentlichen Leben engagiert.

Mehr als eine Bank!

Neben dem klassischen Bankgeschäft bietet die Raiffeisenbank Region Sierning seit Jahren vielfältige interessante Kundenveranstaltungen. So wurden im heurigen Jahr wieder 13 Kundenveranstaltungen mit mehr als 2400 Besuchern abgehalten (siehe Fotos rechts).

Sicher. Verlässlich. Nahe.
Raiffeisenbank Region Sierning



Wohnbauevent am 20. März 2014



Frau in der Wirtschaft



Veranstaltung der Jungen Wirtschaft am 12. Juni 2014



Weltparwochenempfang am 30. Oktober 2014

Aufruf

Der Tourismusverband Sierning beabsichtigt Führungen über die Sehenswürdigkeiten und Bauten in Sierning anzubieten. Gesucht werden zum Einen interessierte Personen für die Konzepterstellung, aber auch Personen, die bereit wären, Führungen

abzuhalten. Weiters freuen wir uns über alle Unterlagen, Themen, Informationen, die uns zur Verfügung gestellt werden!

Auskunft: Tourismusverband Sierning, Claudia Langeder, 07259/2255-45, Karl Heinz Göschl, 067681425632

Geschäftseröffnung Manu's Kreativladen

Manuela Krahofer hat am unteren Kirchenplatz ihren Shop „Manu's Kreativladen“ eröffnet und erweitert somit das Angebot der Sierninger Kaufmannschaft! Wir bedanken uns sehr herzlich für die Initiative und gratulieren sehr herzlich zur Geschäftseröffnung!

Manu's Kreativladen hat am unteren Kirchenplatz ihren Shop „Manu's Kreativladen“ eröffnet und erweitert somit das Angebot der Sierninger Kaufmannschaft! Wir bedanken uns sehr herzlich für die Initiative und gratulieren sehr herzlich zur Geschäftseröffnung!

60 Jahre Friseur Deisl

Seit 60 Jahren steht die Firma Friseur Deisl für Nahversorgung in Sierning. 1954 hat Hubert Deisl sen. gemeinsam mit seiner Gattin einen Friseursalon in Sierning eröffnet. Christian Deisl führt

seit 26 Jahren sehr erfolgreich den Betrieb und beschäftigt 13 Mitarbeiterinnen.

Wir gratulieren der Familie Deisl sehr herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Dezember 2014

WANN?		WO?	WAS?	WER?
20.12.14	18:00	Grünburger Hütte	Wintersonnenwende	Alpenverein Sierning
21.12.14	09:30	Pfarrkirche Sierning	Weihnachtsmesse	Bürgerkorpsmusik Sierning
21.12.14	06:30	Abfahrt: Parkplatz Freibad	Schiausfahrt - Schladming/Planai	Naturfreunde Sierning
26.-28.12.14	07:30	Abfahrt: Unimarkt Sierning und FF Neuzeug	Weihnachtsschikurs	Naturfreunde Neuzeug
27.12.14	13:00	Treffpunkt: Parkplatz Freibad	Klettern in der Halle - Kinder und Jugendliche	Naturfreunde Sierning
27.-29.12.14	08:00	Abfahrt: Parkplatz Freibad	Weihnachts-Kinder-Schneesportkurs	ASKÖ Schiverein Neuzeug
28.-29.12.14	08:00	Abfahrt: Parkplatz Freibad	Zwergerschikurs	ASKÖ Schiverein Neuzeug
30.12.14	07:00	Treffpunkt: Parkplatz Freibad	Silvesterausfahrt - Schladming Planai	Schiverein und Naturfreunde Neuzeug
30.12.14	08:00	Treffpunkt: Parkplatz Freibad	Schneeschuhwanderung	Naturfreunde Sierning

Jänner 2015

WANN?		WO?	WAS?	WER?
01.01.15	14:00	Treffpunkt: Parkplatz Freibad	Neujahrswanderung	Naturfreunde Sierning
03.+04.01.15			1stes Schitourencamp für Jugendliche	Naturfreunde Sierning
06.01.15		Treffpunkt: Parkplatz Freibad	Dreikönigsschitour	Naturfreunde Sierning
08.01.15	20:00	GH Eder	Bergsteigerstammtisch	Alpenverein Sierning
09.-11.01.15			Familienwochenende	Alpenverein Sierning
10.+11.01.15	07:30	Abfahrt: FF Neuzeug	Carvingkurs für Erwachsene	Naturfreunde Neuzeug
15.01.15	19:30	Bezirksaltenheim Sierning	Stammtisch für Pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde Sierning
15.01.15			Seniorentour mit Hans	Alpenverein Sierning
19.01.15	19:00-20:30	Koglhäusl	Klangschalen - eine Reise zum ICH	Volkshochschule Sierning
20.-23.01.15	06:00	Abfahrt: Elektro Poth	Schikurzurlaub in Heiligenblut	Schiverein und Naturfreunde Neuzeug
22.01.15	15:00-16:00	Neuzeughammer	Tanzen für Kinder	Gesunde Gemeinde Sierning
22.01.15	16:15-17:15	Neuzeughammer	Pilates und mehr	Gesunde Gemeinde Sierning
24.01.15	20:00	Landhotel Forsthof	Pfarrball	Pfarrkirche Sierning
24.01.15			Torlauftraining für Kinder, Jugendliche und Erwachsene	Naturfreunde Sierning
24.01.15			Schitour mit Lawinenübung	Alpenverein Sierning
25.01.15	14:30	VAZ Sierninghofen	Kindermaskenball	Kinderfreunde Sierning
30.01.15	18:30-21:00	Hauptschule	Aromatherapie - Basiskurs	Volkshochschule Sierning
31.01.15	19:00	Landhotel Forsthof	Menütheater und Konzert der Gruppe "Rauhnacht"	Landhotel Forsthof
31.01.15	08:00	Abfahrt: Parkplatz Freibad	Vereinsmeisterschaft und Naturfreunde-Stammtisch	Naturfreunde Sierning

Februar 2015

WANN?		WO?	WAS?	WER?
02.02.15	18:00-22:10	Hauptschule	Fußreflexzonenmassage für den Hausgebrauch	Volksschule Sierning
06.-08.02.15			gemütliches Hüttenwochenende in Hinterstoder	Naturfreunde Neuzeug
06.02.15	16:00	Sporthalle Steyr	Kletterkurs für Kinder	Alpenverein Sierning
07.02.15		Landhotel Forsthof	Lionsball	Lionsclub Sierning-Steyrtal
08.02.15			Gemeindeschitag	Gemeindesportausschuss
14.02.15	07:00	Abfahrt: FF Neuzeug und Parkplatz Freibad	Tagesausfahrt nach Werfenweng	Schifreunde und Naturfreunde Neuzeug
14.02.15	14:00-17:00	Pfarrheim Sierning	Kinderfasching	Familienbund Sierning
17.02.15			Rudenkirtag	Festausschuss des Rudenkirtages
18.02.15	14:00	Abfahrt: Parkplatz Freibad	Schnupperschitour	Alpenverein Sierning
19.02.15	19:30	Bezirksaltenheim Sierning	Stammtisch für Pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde Sierning

www.sierning.at > Veranstaltungen

ab 21.02.15			Kitzbüheler Schitage im Alpenhotel am Schwarzsee	Schiverein und Naturfreunde Neuzeug
21.02.15		Kletterhalle Linz oder Wels	Klettern in der Halle	Alpenverein Sierning
23.+24.02.15	07:30	Abfahrt: Unimarkt Sierning und FF Neuzeug	Semesterkinderschikurs am Kasberg	Naturfreunde Neuzeug
26.02.15	18:00-18:40	Vitalzentrum	Smovey-Aqua für alle mit Smoveys	Volksschule Sierning
28.02.15	19:00	Pfarrheim Sierning	Preisverleihung der Blumenschmuckaktion und Frühlingskonzert der Jugendkapelle Hilbern	MV Hilbern, Obst- und Gartenbauverein, Siedlerverein, Marktgemeinde und Tourismusverband Sierning
28.02.15	08:00	Abfahrt: Parkplatz Freibad	Winterausrüstung für Jung und Alt - Langlaufen und Wandern im Waldviertel	Naturfreunde Sierning

März 2015

WANN?		WO?	WAS?	WER?
01.-06.03.15	10:30	Abfahrt: Parkplatz Freibad	31ste Schitourenwoche Navistal - Tuxer Alpen	Naturfreunde Sierning
02.03.15	16:00-21:00	Hauptschule	Rutengehen - Leben und Arbeiten mit der Einhandrute	Volkshochschule Sierning
03.03.15	18:30-22:00	Hauptschule	Schlank und fit mit der 5 Elemente Küche	Volkshochschule Sierning
05.03.15	20:00	GH zur Alm	Bergsteigerstammtisch	Alpenverein Sierning
06.03.15	16:00	Sporthalle Steyr	Kletterkurs für Kinder	Alpenverein Sierning
08.03.15	07:00	Abfahrt: Parkplatz Freibad	Schitour Gsuchmauer	Alpenverein Sierning
12.03.15			Seniorentour mit Hans	Alpenverein Sierning
14.-19.03.15			Superschiurlaub für Genießer in Bad Hofgastein	ASKÖ Schiverein Neuzeug
16.03.15	16:00-21:00	Hauptschule	Alternative Naturheilmethoden	Volkshochschule Sierning
19.03.15	19:30	Bezirkssaltenheim Sierning	Stammtisch für Pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde Sierning
20.-22.03.15			Closing Up in Mittersill	Schiverein und Naturfreunde Neuzeug
21.-22.03.15	06:00		2-Tagesschiausfahrt Hochkönig-Dienten-Maria Alm	Naturfreunde Sierning
23.03.15	16:00-21:00	Hauptschule	Shiatsu Massage & Meridiane - Hilf dir selbst mit Shiatsu	Volkshochschule Sierning
24.03.15	19:30	VAZ Sierninghofen	Diashow mit Gerlinde Kaltenbrunner	Naturfreunde Neuzeug
28.03.15	17:00	Pfarrheim Sierning	Sierninger Vereinsmostkost	Musikverein Hilbern

Das gesamte Veranstaltungsprogramm (inkl. aller Vereinsveranstaltungen) finden Sie im Internet auf der HOMEPAGE der Marktgemeinde Sierning (www.sierning.at). Falls Sie keinen Zugang zum Internet haben, können Sie den Veranstaltungskalender am Gemeindeamt, Bürgerservice, während den Amtsstunden kostenlos begeben. Wir ersuchen alle Veranstalter und Vereinsvertreter, ihre Veranstaltungstermine dem Marktgemeindeamt Sierning schriftlich, per Telefax (07259 / 2255-72) bzw. per E-Mail (gemeinde@sierning.ooe.gv.at) zu melden! Veranstaltungsmeldungen für die nächste Gemeindezeitung bitte bis 20. Februar 2015 vorlegen!



Trenna is a Hit!
 Bring Kleidung und Schuhe mit!



Abgegebene Textilien im ASZ sparen Abfallgebühren!

Die Umweltprofis der kommunalen Abfallwirtschaft bieten ein flächendeckendes Netz von rund 180 Altstoffsammelzentren, wo Textilien und Schuhe seit über 25 Jahren gesammelt werden.

WAS WIRD GESAMMELT

- Tragbare und saubere KLEIDUNG
- Tragbare und saubere SCHUHE paarweise gebündelt
- Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- Sauberes BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- Vorhänge, Tischwäsche
- KEINE KAPUTTE, VERSCHMUTZTE, NASSE ODER SCHIMMELIGE KLEIDUNG/SCHUHE
- KEINE STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- KEINE SKI-, SNOWBOARD oder EISLAUFSCHUHE
- KEINE SCHUHEINLAGEN

WAS PASSIERT DAMIT

In allen 180 ASZ werden saubere und tragbare Textilien aller Art in transparenten Textilien-Sammelsäcken und Schuhe paarweise gebündelt übernommen und zentral in Wels umgeschlagen. Vom Abfall-Logistikzentrum in Wels werden diese an Sortierbetriebe in der EU geliefert. Dort werden die Textilien bzw. Schuhe in bis zu 70 verschiedene Sorten aufgetrennt und anschließend zur Wiederverwendung in Europa und in der Dritten Welt eingesetzt.

WELCHE VORTEILE BIETET DIE ASZ-SAMMLUNG

- Sämtliche ASZ-Erlöse aus stofflicher Verwertung kommen den Gemeinden und Bürgern zugute:
 - ASZ-Erlöse fließen in den Ausbau der ASZ-Infrastruktur und decken einen Teil der ASZ-Personalkosten
 - ASZ-Erlöse entlasten Abfallgebühren
- Umwelt- und Klimaschutz durch effiziente Abwicklung der Sammlung & Verwertung
- Regionale Arbeitsplätze in ganz Oberösterreich
- Textilien-Sammelsäcke GRATIS in allen ASZ in Oberösterreich



EIN ASZ IST IMMER IN IHRER NÄHE!
 Mehr Information finden Sie im Internet unter www.altstoffsammelzentrum.at oder www.umweltprofis.at

www.oeevv.at



TEL: 0810 24 0810
WEB: www.oeevv.at



„FAHRPLANPUTZ“

Informieren Sie sich rechtzeitig über Änderungen.
 Die neuen Fahrpläne gelten ab 14.12.2014.



Neue Betreiber – Neue Busse
 Halten Sie Ausschau nach den neuen Bussen im OÖVV Design!

Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0810 24 0810 und im Internet unter www.oeevv.at



Die Sicherheit unserer Kinder liegt uns sehr am Herzen!



Wir suchen wieder dringend freiwillige Schülerlotsen (Omas, Opas, Mamas, Papas, Freunde, Bekannte oder Verwandte ...). Bitte melden Sie sich – jeder kann

uns helfen, damit unsere Kinder sicher in die Schule kommen!

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Bürgerservice, Tel. 07259/2255-41.

Kindergarten, Krabbelstube und Hort

Anm. für das Jahr 2015/16. Einschreibetermin: 26. Jänner bis 6. Februar 2015

Abgabe der Anmeldeformulare für Kindergarten und Krabbelstube: am Gemeindeamt Sierning, Bürgerservice (Im Pfarrcaritaskindergarten Sierning werden die Anmeldeformulare ebenfalls entgegengenommen).

Abgabe der Anmeldeformulare für den Hort Sierning: direkt im Hort bei Andrea Walis.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.sierning.at. Für Auskünfte betreffend Hort steht Ihnen Andrea Walis unter der Tel. Nr. 0699/16886126 gerne zur Verfügung! Auskünfte betreffend Kindergarten und Krabbelstube erteilt Doris Dutzler unter der Tel. Nr. 07259/2255-53.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Sierning
Kontakt: silvia.derfler@sierning.ooe.gv.at oder 07259/2255-22
Gestaltung: Grafikstudio Peter Nimmervoll, Mobil 0676/953 54 06
Druck: Sigma Werbetechnik GmbH, 4470 Enns. Auflage: 4.350

Die Zeitschrift erscheint viermal im Jahr. Das Abdrucken von übermittelten Texten bzw. Änderungen solcher und das Erscheinungsdatum sind dem Herausgeber vorbehalten.
Die Sierninger Gemeindenachrichten im Internet: www.sierning.ooe.gv.at

Landwirtschaftskammerwahl am 25. Jänner 2015

Das Wahljahr 2015 wird am 25. Jänner mit der OÖ. Landwirtschaftskammerwahl eröffnet. Gewählt werden dabei 35 Mitglieder der Landwirtschaftskammer-Vollversammlung.

Wahlzeit:
07:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Wahllokal:
Marktgemeindeamt Sierning

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Landwirtschaftskammer, das heißt im Wesentlichen alle Eigentümer und Bewirtschafter von land- und

forstwirtschaftlichen Grundstücken mit mindestens zwei Hektar Fläche sowie deren Familienangehörige.

Erstmals bei einer Landwirtschaftskammerwahl kann auch mittels Briefwahlkarte gewählt werden. Die Wahlkarte ist ab 7. Jänner 2015 im Bürgerservice der Marktgemeinde Sierning erhältlich.

Für alle Fragen rund um die Landwirtschaftskammerwahl steht Ihnen Angelika Lehner, unter der Telefonnummer 07259/2255-46, gerne zur Verfügung.

Nachbarschaftsstreitigkeiten wegen Haustieren

Immer wieder wird auf der Marktgemeinde angefragt, inwieweit ein Bürger eine Haustierhaltung seines Nachbarn dulden muss. Das ständige Bellen von Hunden, der „Besuch“ von Nachbars Katze, das Schreien von Vögeln oder das Krähen eines Hahnes führen immer wieder zum Ärger. Leider ist die Rechtsprechung nicht eindeutig, grundsätzlich kann man aber Folgendes bemerken:

Landet ein Fall wirklich vor Gericht, kommt es immer auf die besonderen Umstände des jeweiligen Falles an. Aus vielen Einzelurteilen lassen sich aber einige Richtlinien ableiten. In groben Zügen gilt: Grundsätzlich ist die Haltung von Kleintieren gestattet. Besonders laute Tiere wie Papageien oder Hähne werden von vielen Gerichten aber nicht geduldet. Während die Schlangehaltung von Gerichten

meist erlaubt wird, sind Ratten gerade in Mehrfamilienhäusern nicht gern gesehen. Einige frei laufende Katzen sind zu tolerieren. Ab welcher Anzahl das Maß voll ist, liegt im Ermessen des Richters. Hundehalter müssen sich im Streitfall mit ein bis zwei Tieren begnügen und sie so erziehen, dass sie nicht dauernd bellen und keine wesentliche Beeinträchtigung für die Nachbarn entsteht. Hunde müssen im Ortsgebiet an der Leine geführt werden, Hundekot muss vom jeweiligen Besitzer von öffentlichen Wegen und Straßen sofort bei Anfall entsorgt werden.

Leider müssen solche Streitigkeiten seitens der Marktgemeinde immer auf den Zivilrechtsweg verwiesen werden. Wir empfehlen allen: Bevor Sie einen Richter beanspruchen, reden Sie mit Ihrem Nachbarn. Viele Probleme können so gelöst werden.

Der Alpenverein stellt sich vor



Foto: Alpenverein Sierning

Die 1958 wiedergegründete Ortsgruppe Sierning hat zur Zeit 495 Mitglieder, die von neun Tourenführern und zehn Jugendleitern betreut werden.

Der Alpenverein steht für Bergabenteuer, Naturerlebnis, Zeit mit der Familie, Spaß mit Freunden – für das Beschrei-

ten der ganz individuellen „Wege ins Freie“.

Nach dem Motto „aktiv und vielseitig“ wollen wir für den Bergsport begeistern. Wir bieten dazu die ganze Vielfalt des Bergsports zu allen Jahreszeiten und für alle Altersgruppen. In unserem Programm, auf unserer Homepage [www.av-](http://www.av-sierning.at)

[sierning.at](http://www.av-sierning.at) und im Schaukasten bei der Gemeinde findet sich ein reichhaltiges Angebot an geführten Wanderungen, Berg-, Ski- und Schneeschuhtouren, MTB-Fahrten, Ausflügen und vieles mehr...

Für die Kinder und die Jugend bieten wir Zeltlager, Indoor- und Outdoorsportklettern, Bastelnachmittage und manch' andere kind- und jugendgerechte Aktion.

Vielfältige Aktivitäten wie Wandern, Ski- und Schneeschuhtouren, Kulturtrips, Radtouren etc. setzt auch un-

sere Seniorengruppe. Um für den Bergsport zu qualifizieren, bieten wir in der Ortsgruppe und vor allem über den Gesamtverein ein reichhaltiges Kursprogramm.

Mit der Erhaltung der Wege im Bereich der Grünburgerhütte tragen wir auch einen Teil zur touristischen Infrastruktur unseres Landes bei. Zu geselligem Beisammensein treffen wir uns jeden ersten Donnerstag im Monat an unserem Stammtisch beim Schlosswirt Eder.

Obmann Wolfgang Christ

Altstoffsammelzentrum

Das Altstoffsammelzentrum ist am Dienstag, dem 24. Dezember geschlossen und am Mittwoch, dem 31. Dezember 2014, von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

NEUBAU: WOHNHAUSANLAGE

8 Eigentumswohnungen in Bad Hall, Grünburgerstraße 22



- Schlüsselfertige, geförderte Eigentumswohnungen in Niedrigstenergiebauweise
- eigener großzügiger Kellerraum für Wellness/Hobby

fGEE: 0,49 HWB: 20,75 kWh/m²a

- 2 PKW-Abstellplätze je Wohnung
- Lift, barrierefrei
- zentrale Lage

Mehr Information unter:
www.simader-immo.at

SIMADER
IMMOBILIEN

Gemeindeinitiative „Staplerführerschein“



Die Marktgemeinde Sierning möchte ihre Bürger und Bürgerinnen unterstützen. Arbeitsplatzsicherung und Aufstiegschancen werden immer wichtiger. Daher haben wir in Kooperation mit einem Schulungsunternehmen eine Initiative gestartet, Kurse in den Bereichen Aus- und Weiterbildung für Erwachsene und Jugendliche anzubieten. Diese Kurse werden mit einem Gemeinderabatt unterstützt. Ausbildung: Staplerführer/in

Kursinhalt: Erhöhen Sie mit dieser Berechtigung Ihre Ein-

satzmöglichkeiten und erwerben Sie hier den Staplerführerschein.

Kursort: Landgasth. Halusa, Loibersdorfstraße 7, Neuzeug
Kurszeiten: Freitag, 9. Jänner 2015, von 13:00 bis 18:00 Uhr, Samstag, 10. Jänner 2015, von 08:00 bis 17:00 Uhr, Samstag, 17. Jänner 2015, von 8:00 bis 15:00 Uhr, inkl. Prüfung.

Kursnummer: 99982

Kursinstitut: Order Office e.U., Frindorferstraße 50, 4063 Hörsching

Ansprechpartner: Pichler Alexandra 0676/5524090

Wie melde ich mich an?

E-Mail an: office@order-office.com mit Name und Adresse, Kennwort Gemeindeinitiative oder unter www.order-office.com

Kurspreis inkl. MWST	€ 250,00
abzgl. Gemeinderabatt	- € 60,00
abzgl. Förderung Land OÖ*	- € 95,00
Kurskosten	€ 95,00

* Rückvergütung vom Land OÖ erfolgt nachträglich

Tarifordnung Fremdschlammübernahme 2015 Zentrale Kläranlage

Mit Beschluß der Mitgliederversammlung des Reinhaltungsverbandes Steyr und Umgebung vom 30.09.14 wird der Tarif für die Übernahme von Senkgrubeneinhalten bzw. von Schlamm aus häuslichen Kleinkläranlagen wie folgt festgesetzt:

1. Senkgrubeneinhalte, die dem häuslichen Abwasser entsprechen € 3,75 / m³

Es wird jedoch eine Minderungenpauschale in der Höhe von € 26,40 in Rechnung gestellt.

2. Schlamm aus häuslichen Kleinkläranlagen entsprechend Ö-Norm B 2502 mit wasserrechtlicher Bewilligung € 12,50 / m³

Der zu entrichtenden Übernahmegebühr sind die gesetzlichen Abgaben, wie zB Umsatzsteuer hinzuzurechnen.

Gebühren 2015

Kanalgebühren 2015		
		inkl. Ust.
Grundgebühr - einmal jährlich	€ 20,00	€ 22,00
Gebühr je m ³ verbrauchtem Wasser	€ 3,54	€ 3,89
Wassergebühren 2015		
	exkl. Ust.	inkl. Ust.
Grundgebühr - einmal jährlich	€ 10,00	€ 11,00
Gebühr je m ³ verbrauchtem Wasser	€ 1,44	€ 1,58
Abfallgebühren 2015		
	exkl. Ust.	inkl. Ust.
14-tägige Abfuhr - Jahresgebühr	€ 177,40	€ 195,14
4-wöchentl. Abfuhr - Jahresgebühr	€ 113,70	€ 125,07
6-wöchentl. Abfuhr - Jahresgebühr	€ 94,10	€ 103,51

Nächster Sprechtag für alle Sozial- und Pensionsangelegenheiten

Mittwoch, 25.03.2015, ab 15.30 Uhr im Gemeindeamt Sierning, Erdgeschoß, Zimmer 8. Referent: Klaus Jürgen Pröll.

Anmeldungen werden im Bürgerservice, Telefon 07259/2255-41, gerne entgegen genommen.

PETER NIMMERVOLL GRAFIKSTUDIO

REDAKTIONS- U. ANZEIGENSCHLUSS...

... für die nächste Ausgabe der „Sierninger Gemeindenachrichten“ (Ausgabe März 2015) ist der 25. Feb. 2015. Bzgl. Ihres Inserates vereinbaren Sie einen Termin mit Herrn Peter Nimmervoll.



MOBIL 0 676 / 953 54 06 • NIMMERVOLL.PETER@UTANET.AT

ADVENTZEIT

Weihnachtsduft steigt in die Nase, ein Hauch von Nüssen, Mandeln fein. Tannenzweige in der Vase, dazu verzaubert Kerzenschein. Am Abend sitzt man hin und wieder in trauter Runde, froh gestimmt. Liest Geschichten und singt Lieder, wenn im Kamin das Feuer glimmt.

Von Brigitte Kempner (gekürzt und leicht geändert)

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht ...



physiotherapie

Bahnhofstraße 12, 4522 Sierning, 07259/4800, www.mw-physiotherapie.at

Fitnessstag am 26. Oktober



Foto: Marktgemeinde Sierning

Sportreferent GV Reiterer, Roland Hundsberger (Naturfreunde), Dietmar Großbauer (VSC Großbauer), Günter Penzenauer (Präs. SV CNC Glück Sierning), Bgm. Manfred Kalchmair (v.l.)

146 TeilnehmerInnen (141 Erwachsene und fünf Kinder) nutzten das ideale Wandernetter und nahmen am 26. Oktober 2014 am bereits traditionellen Fitnessstag der Marktgemeinde Sierning teil. Als teilnehmerstärkste Gruppe gewann heuer der SV CNC Glück SIERNING den ersten Preis und verwies die Naturfreunde Sierning und VSC Großbauer auf die weiteren Ränge. Im Ziel gab es für jede/n TeilnehmerIn ein Gra-

tisgetränk. „Mein Dank gilt allen TeilnehmerInnen und dem SV CNC Glück SIERNING für die hervorragende Durchführung der Veranstaltung“, so Sportreferent Helmut Reiterer, der sich bei der Firma Intersport Scheinecker und bei der Union Sierning für die kostenlose Zurverfügungstellung von Nordic-Walking-Stöcken sowie bei der Firma Spar und Firma Billa für die Obstspenden recht herzlich bedankt!

Aufruf – Fotomaterial Sierning

In den nächsten Monaten wird eine neue Ortsbrochure über Sierning produziert. Falls Sie über aktuelles Fotomaterial von Sierning verfügen und uns dieses zur

Verfügung stellen möchten, würden wir uns über eine elektronische Übermittlung an silvia.derfler@sierning.ooe.gv.at sehr freuen!

Nachmittagstrauungen 2015

Nachmittagstrauungen am Standesamt Sierning (zwischen 12:30 und 15:00 Uhr) sind von April bis September 2015 an folgenden Samstagen möglich:

25.04., 09.05., 20.06., 25.07., 29.08. und 19.09.2015.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frank Rautzenberg (Tel. 2255-43) gerne zur Verfügung!

KUR CAFE

Öffnungszeiten: Di – So 9 – 19 h

Di + Fr ab 19.00
Tanzabende mit Livemusik

Samstags 11.30 – 15.00
Schnitzel mit selbst gemachtem
Erdäpfelsalat um € 5,90

Kurpromenade 1, 4540 Bad Hall
Telefon: 07258 50191
E-Mail: markuspuehringer@gmx.net

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

LEHRLINGE GESUCHT:

TISCHLER & TISCHLERTECHNIKER (m/w)

Wir von STOREBEST sind seit 1960 im Ladenbau tätig und durch unsere langjährige Erfahrung **Spezialisten für Geschäftseinrichtungen** in den Bereichen **Einzelhandel, Friseure, Apotheken und Ärzte**, desweiteren stellen wir **Kassentische** her. Am Unternehmenssitz in Aschach/Steier betreiben wir eine Großtischlerei und **bilden seit mehr als 40 Jahren junge Menschen in den Berufen Tischler und Tischlertechniker aus.**

Mehr Informationen finden Sie unter: www.storebest.at

LEHRSTELLE "TISCHLER (m/w)"

- 1. Lehrjahr: € 580,- Monatsgehalt, brutto
- 2. Lehrjahr: € 750,- Monatsgehalt, brutto
- 3. Lehrjahr: € 980,- Monatsgehalt, brutto

LEHRSTELLE "TISCHLERTECHNIKER (m/w)"

- 1. Lehrjahr: € 580,- Monatsgehalt, brutto
- 2. Lehrjahr: € 750,- Monatsgehalt, brutto
- 3. Lehrjahr: € 1.080,- Monatsgehalt, brutto
- 4. Lehrjahr: € 1.361,10 Monatsgehalt, brutto

BEWERBUNGEN BITTE AN:

STOREBEST Ladeneinrichtungen GmbH
z.H. Frau Prok. Doris Dorfner
Flurweg 1
A-4421 Aschach an der Steyr
oder per e-mail an: office@storebest.at

STOREBEST



Ingrid Eichinger
Versicherungsmakler

4522 Sierning, Neustraße 22
Tel. 07259 32260, Fax 07259 32274
Mobil 0664 2331737, mail: eichinger@promakler.at
www.promakler.at
Gew.Reg. Nr. 415 / 4874, DVR Nr. 2108598



Der Versicherungsmakler mit dem Bonus der **promakler** Gruppe

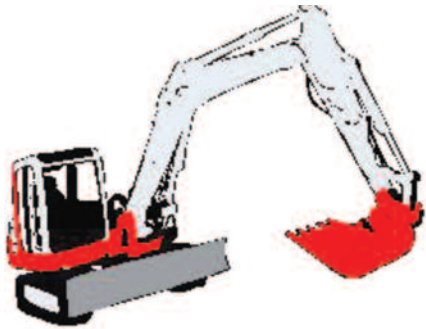
Großbauer GmbH

Landesprodukte, Heizöl- und Holzhandel

4522 Sierning, Oberbrunnernstraße 5
Tel. 07259/2912, Fax 07259/2912-20 – Handy 0699/12257294
E-Mail: gabriele.grossauer@utanet.at

- **Landwirtschaftliche Produkte:**
Saatgut, Dünger, Pflanzenschutzmittel
- **Häckselmais**
Futterrüben
Zuckerrüben
Apfeltrester
Biertreber
- **Holzhandel:**
Wir kaufen geschlägertes Holz ab Straße zu besten Preisen und auf Wunsch wird von uns auch die Schlägerung organisiert und dann das Holz abtransportiert.

Lieferung von Diesel, Heizöl und Pellets



- ERDAUSHUB
- SCHOTTER
- KELLER
- HUMUS
- KANAL
- LKW MIT KRAN
- BAUSCHUTT-CONTAINER

BAGGERUNGEN

WALTER SCHENDLINGER
4523 NEUZEUG – DAMMWEIG 6
TEL. 07259/30340 - MOBIL: 0676/5632934
E-MAIL: WALTER@SCHENDLINGER.AT

*Frohe Weihnachten und
ein Gutes Neues Jahr*



*wünscht
Ihnen*



**Raiffeisenbank
Region Sierning**

Meine Bank in Sierning und Sierninghofen-Neusaug



**IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG**

**Unsere Unabhängigkeit ist Ihre Stärke!
Nutzen Sie diesen Vorteil!**



Tel. 07259 / 3980
www.vsc-grossauer.at



Das Versicherungsmakler-Büro in Ihrer Nähe!

BAUPLANUNG
BAUMANAGEMENT

BAUMEISTER

ING. STEPHAN REITNER

NEUBAU UMBAU SANIERUNG

Ich erledige für Sie:

Planung
Organisation
Energieausweis
Baustoffhandel

Mühlberg 11

4522 Sierning

Tel. 0680 - 310 87 50

office@baumeister-reitner.at



Gertrude LEHNER

selbständige Immobilienmaklerin

**Frohe Weihn-
achten und alles
Gute für 2015!**



PROVISIONSFREI

RE/MAX®

One Steyr-Neuschönau



**Eigentumswohnungen
im Zentrum von Sierning**

- + 54 m² oder 77 m² mit sonnigem 10-m²-Balkon
- + zentral, altersgerecht, barrierefrei, Lift
- + 1 Tiefgaragen-Stellplatz + Kellerabteil

Fixpreise schlüsselfertig:

- + 54 m² mit 2 Zimmern ab € 145.000,-
 - + 77 m² mit 3 Zimmern ab € 189.000,-
- Baubeginn Frühjahr 2015 / Fertigstellung ca. Ende 2015
Energiekennzahl HWB: 36 kWh/m²a

**Büro: 4400 Steyr-Neuschönau, Marienstraße 1
Telefon: 07252/52149**

**E-Mail: office@remax-one.at
www.remax-one.at**